

Sie befinden sich hier: Startseite » Rathaus » Archiv » Verwaltungsausschuss

Verwaltungsausschuss

SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR VERWALTUNGSANGELEGENHEITEN, SOZIALES UND KULTUR VOM 04.02.2015

Artikel vom 09.02.2015

AMTSBLATT KW 07 vom 13. Februar 2015 **Stadt Heubach - Aus der Arbeit des Gemeinderats**

Sitzung des Ausschusses für Verwaltungsangelegenheiten, Soziales und Kultur vom 04.02.2015

Am Mittwoch vergangener Woche befasste sich der Verwaltungsausschuss der Stadt Heubach im öffentlichen Teil der Sitzung mit Anträgen zur Vereinsbezuschung und der Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für den Friedhof.

Vereinsbezuschung

Hauptamtsleiter Eckhard Häffner stellte dem Gremium drei Anträge auf Bezuschung vor: Bei den Anfragen der Gartenfreunde Heubach (Sanierung des Pumpenhauses, Kosten rund 6.500 €) sowie der Ortsgruppe Heubach des Schwäbischen. Albvereins (Erneuerung des Küchentraktes in der Albvereinshütte, Baukosten ca. 22.000 €) handle es sich um Investitionen, für die von der Stadt Heubach üblicherweise ein Zuschuss von 10 % gewährt werde. Beim Antrag des Musikvereins Lautern (Anschaffung neuer Uniformen, voraussichtliche Kosten 31.800 €) gehe es um eine Sachinvestition, die die Stadt Heubach für gewöhnlich mit 20 % bezuschusse. Sämtliche Zuschüsse seien bereits im Haushaltsplan 2015 vorgesehen.

Ohne Diskussion folgte der Verwaltungsausschuss **einstimmig** dem Beschlussvorschlag der Verwaltung, die beantragten Zuschüsse zu gewähren.

Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für den Städtischen Friedhof Heubach

Hauptamtsleiter Häffner erläuterte den Ausschussmitgliedern die Hintergründe für die geplante Investition. Derzeit sei auf dem Heubacher Friedhof ein von den Schulen ausgemusterter, kleiner Rasentraktor im Einsatz, der mittlerweile sehr reparaturanfällig und dadurch kostenintensiv geworden sei. Daher sei nun die Anschaffung eines neuen, universell einsetzbaren Fahrzeuges erforderlich und dafür ein entsprechender Betrag im Haushaltsplan 2015 eingestellt. Herr Häffner wies darauf hin, dass der KVJS (Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg) aufgrund der Schwerbehinderung und beruflichen Einschränkung eines Friedhofsmitarbeiters die Anschaffung eines arbeitserleichternden Fahrzeuges zu 70 % bezuschusse. Nach Marktrecherche und Produkttests unter Beteiligung des städtischen Bauhofes und der Friedhofsmitarbeiter schlage die Verwaltung die Anschaffung eines entsprechenden Fahrzeuges mit Schneeräumschild/Kehrmaschine, Kastenstreuer, Kabine, Anhängervorrichtung und Anhänger vor.

Auch hier entschied das Gremium **einstimmig**, die Verwaltung mit der Beschaffung eines Etesia Profi-Mähers mit dem für den Friedhofseinsatz notwendigen Zubehör bei der Firma Bopp Landmaschinen Forst- und Gartentechnik e.K. zu einem Preis von 35.161,91 € zu beauftragen.